

Projektbeschreibung Womentoring

Mentoring

Mentoring ist ein Instrument, das seinen Ursprung in den USA hat und dazu dient, in Wissenschaft, Politik und Wirtschaft gezielt Nachwuchskräfte – insbesondere Frauen – zu fördern. Bei der Form des «one-to-one-Mentoring» steht einer weniger erfahrenen Frau (der Mentee) eine Frau mit mehr Erfahrung (die Mentorin) zur Seite. Die Mentorin gibt ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Kontakte auf einem bestimmten Gebiet an die Mentee weiter.

Was ist Womentoring?

Womentoring ist ein Mentoringprogramm von Studentinnen für Studentinnen an der Universität Bern. Es richtet sich an Studentinnen im Masterstudium aus allen Fakultäten, die sich mit dem Gedanken auseinandersetzen, eine wissenschaftliche Karriere einzuschlagen. Mentorinnen können Assistentinnen oder Doktorandinnen desselben oder eines ähnlichen Faches sein.

Womentoring arbeitet mit der Methode des «one-to-one Mentoring» und versteht sich vor allem als eine akademische Zweierbeziehung, in der die Mentorin ihre Mentee berät und unterstützt. Anlässlich von persönlichen Treffen aber auch via Telefon oder E-Mail gibt sie ihr Tipps zum Studium, unterstützt sie in der Entscheidungsfindung bezüglich des Verfassens einer Dissertation sowie bei der beruflichen und persönlichen Laufbahnplanung. Weiter ist sie der Mentee beim Aufbau eines Netzwerkes behilflich. Daneben bietet **Womentoring** ein attraktives Rahmenprogramm, das sowohl auf die Bedürfnisse der Mentees wie auch der Mentorinnen abgestimmt ist. Folgende Veranstaltungen sind geplant:

- Informationsveranstaltung (31. Mai 2021, 12.30 Uhr, Zoom)
- Auftaktveranstaltung (Oktober 2021)
- 2-3 informelle Austauschsitzungen
- Workshop zu Work-Life Balance, Empowerment und Laufbahnberatung für Mentees; Workshop Beratung & Coaching für Mentorinnen sowie weitere Workshops und Referate zu studien- und berufsrelevanten Themen
- Zwischenbilanz (Februar 2022)
- Abschlussveranstaltung/Evaluation (Juni 2022)

Womentoring wird im Studienjahr 21/22 bereits zum elften Mal angeboten. Das Projekt wird von der Studierendenschaft der Universität Bern (SUB) getragen. Unterstützt wird **Womentoring** von der Abteilung für die Gleichstellung von Frauen und Männern der Universität (AfG), der Beratungsstelle der Berner Hochschulen sowie der Universitätsleitung.

Was bietet Womentoring?

Womentoring ist ein Projekt zur Frauenförderung. Ziel ist es, den Anteil weiblicher Nachwuchskräfte an der Universität zu erhöhen und eine Sensibilisierung bezüglich Gleichstellungsthemen zu bewirken. **Womentoring** soll institutionalisiert und eine längerfristige Durchführung gesichert werden.

Womentoring bietet den Mentees:

- Einblick und eine bessere Einbindung in den Wissenschaftsbetrieb
- Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Assistentinnen, Doktorandinnen und anderen Studentinnen und Aufbau eines Netzwerkes
- Möglichkeit, sich mit der eigenen Studien- und Laufbahnplanung aktiv und zielgerichtet auseinanderzusetzen
- Hilfe bei der Entscheidungsfindung bezüglich einer Dissertation und/oder einer wissenschaftlichen Karriere
- Vermittlung von positiven Vorbildern
- Sensibilisierung für Gleichstellungsfragen

Womentoring bietet den Mentorinnen:

- Die Möglichkeit, Wissen und Erfahrung weiterzugeben
- Die Entwicklung von Beratungs- und Coachingfähigkeiten als wichtige soziale Schlüssel-kompetenzen
- Eine Auseinandersetzung mit der eigenen beruflichen Laufbahn
- Den Kontakt zu anderen Assistentinnen und Doktorandinnen und Gelegenheit zum Aufbau eines Netzwerkes
- Kostenlose Teilnahme am Kursangebot der Abteilung für Gleichstellung von Frauen und Männern der Universität Bern

Was wird von den Teilnehmerinnen erwartet?

Womentoring erwartet von den Mentees:

- Bereitschaft, sich mit dem eigenen Studium und der beruflichen Laufbahn aktiv auseinanderzusetzen
- Eigeninitiative
- Interesse am Uni- und Wissenschaftsbetrieb
- Regelmässige Treffen mit der Mentorin
- Regelmässige Teilnahme am Rahmenprogramm
- Bereitschaft, bei der Evaluation von Womentoring mitzumachen

SUB – Studierendenschaft der Universität Bern

Lerchenweg 32
3012 Bern
T: 031 631 54 11
www.sub.unibe.ch

Womentoring erwartet von den Mentorinnen:

- Ein Interesse an den Fragen, Anliegen und Problemen der Mentee
- Den Wunsch, andere von den eigenen Erfahrungen profitieren zu lassen
- Die Bereitschaft zu regelmässigen Treffen mit der Mentee (etwa sechs Begegnungen während der Dauer des Programms, zum Beispiel Mittagessen oder Kaffee trinken)
- Bereitschaft, die Mentee eventuell von eigenem Netzwerk profitieren zu lassen
- Die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung
- Eine möglichst regelmässige Teilnahme am übrigen Rahmenprogramm
- Die Bereitschaft, bei der Evaluation von Womentoring mitzumachen

Aufnahmeverfahren

Interessierte **Studentinnen** besuchen nach Möglichkeit die **Informationsveranstaltung vom 31. Mai 2021** und bewerben sich bis **21. Juni 2021** mittels online Bewerbungsformular bei der Projektkoordinatorin, Claudia Amsler: womentoring@sub.unibe.ch

Assistentinnen und Doktorandinnen, die sich als Mentorin zur Verfügung stellen möchten, melden sich direkt bei der Projektkoordinatorin.

Die Koordinatorin entscheidet ausgehend von passenden Bewerbungen seitens der Mentees über die Aufnahme ins Programm.

Rahmenbedingungen

Es wird keine Garantie übernommen, dass alle Mentees einer Mentorin vermittelt werden können. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist beschränkt. Mentees und Mentorinnen sind Angehörige der Universität Bern. Die Koordinatorin hilft bei Fragen und Problemen gerne weiter, die Verantwortung für die Ausgestaltung der Mentoringbeziehung liegt allerdings in der Verantwortung der Mentees und Mentorinnen.

Kontaktadresse

SUB – Studierendenschaft der Universität Bern
Womentoring
Claudia Amsler
Projektkoordination
Lerchenweg 23
Postfach
3012 Bern

womentoring@sub.unibe.ch
www.sub.unibe.ch